

Über Haasies Radschlag



Seit 1986 gibt es unseren von Georg Haas und Hardy Siebecke gegründeten Laden als „ganz normales“ Fahrradfachgeschäft in der südpfälzischen Kleinstadt Germersheim, direkt am Rhein und nahe der französischen Grenze.

Von Anfang an haben wir uns für Fahrräder interessiert, die „aus dem Rahmen fallen“. Das Experimentieren mit Eigenkonstruktionen (Liegerad, Tandem, Hochrad etc.) führte bald zu der Suche nach professionellen Kleinserienherstellern. Inzwischen arbeiten wir mit vielen Spezialkonstrukteuren zusammen und können so eine Palette ausgereifter und alltagstauglicher Zwei- und Dreiradkonstruktionen anbieten.

Als überzeugte Radfahrer (so ist der Laden z. B. Gründungsmitglied des ADFC-Kreisverbandes Germersheim) und Mitglied im Verbund selbstverwalteter Fahrradbetriebe (VSF) führen wir unseren Fahrradladen mit ökologischem Bewusstsein und möchten dazu beitragen, dass das Fahrrad zu einer überzeugenden Alternative zum motorisierten Individualverkehr wird.

1992 stieß Wolfgang Lange hinzu, so dass es nach dem Weggang von Georg Haas (zwei Jahre zuvor) wieder zwei Geschäftsführer gab.

1996 kam mit der jährlich stattfindenden Spezialradmesse SPEZI ein zweiter Geschäftsbereich hinzu. Bis zur 12. Auflage im Jahre 2007 hatte die Messearbeit über das Jahr ständig zugenommen; in der Folge mussten Haasies Radschlag und die SPEZI ab 2008 getrennte Wege gehen: Die SPEZI wird seither von Hardy Siebecke organisiert, der Laden blieb in den Händen von Wolfgang Lange.

Zum Januar 2016 folgte ein großer Einschnitt: der Laden zog von der Marktstraße 22 in die Marktstraße 13 in hellere, größere und barrierefreie Räumlichkeiten.

2018 ging Wolfgang Lange in den wohlverdienten Ruhestand und übergab die Leitung an Carlos de Carvalho, der seit 2014 zum Team von Haasies Radschlag gehört.

Ein Blick zurück ...

•



•



•



•



•







•



•



•







